

Toxische Additive in über 80 Medikamenten entdeckt

-----Original Message-----

From: Gerd Matthes [mailto:chipinfo@t-online.de]

Sent: Thursday, 17 April, 2008 03:36

Gerd Matthes schreibt:

Während einer Pharmarecherche habe ich am Freitag in über 80 Medikamenten und Nahrungsergänzungsmitteln die Additive:

Natriumdodecylsulfat = Sodium Laureth Sulfat = **Dioxin**, Povidon Kxx = ein **Polyvenylchlorid**, E171 und E172 gefunden und hoffe, Ihnen deren Toxizität nicht erklären zu müssen.

Alle darauf angesprochenen Apotheker hüllen sich in Schweigen, als ob sie es schon lange wüßten. Ich solle mich an die jeweiligen Hersteller und den Verbraucherschutz wenden...! Werde ich.

Vorher habe ich schon mal einen entsprechenden Kommentar veröffentlicht. Nicht, dass ich versehentlich hopps gehe und die desinformierten Patienten weiter ihre tägliche Dosis an exitus in spe konsumieren...

Dies ist ein Link, der die Zusammensetzung willkürlicher 'Restverunreinigungen' klar definiert:

<http://www.wipo.int/pctdb/en/wo.jsp?IA=WO2003053418&DISPLAY=DESC>

Der Zynismus des Verfassers beweist, dass wir uns bereits in einer extrem inhumanen Phase der Globalisierung befinden... Jetzt heißt es, mit massivem Konsumboykott gegenzusteuern, bevor wir alle überrollt werden.

Bitte helfen Sie mir dabei, alle Ärzte zu informieren. Im Alleingang schaffe ich das kaum...

Mit freundlichen Grüßen

Daniela Rogat

Postscriptum: Weitere Recherchen ergaben zwischenzeitlich, dass in vielen weiteren Medikamenten und NEM diverse Acryle und sogar Fumarate (Nanos, die den Zellstoffwechsel verändern), Siliciumdioxid-Nanos, undeklarierte Mengen an Titan-, Aluminium-, Fe-oxiden respektive Dioxiden Verwendung finden.

ProLife A-Z Depot von PLUS schießt den Vogel ab (bitte wörtlich nehmen): es enthält Skull-signierte Toxine wie Mangan-II-Sulphat, Cu-II-Sulfat pentahydrat (Cu-Vitriol), Na-Selenit und viele andere Sauereien.

Wer diesen Mix länger als zwei Wochen überlebt, ist befähigt, das WC B(r)ush-Survival-Camp zu leiten...

Bisher hat weder Attac noch einer der angemalten 15 Ärzte reagiert. Das läßt nur den logischen Schluß zu, dass Chemie-Pharmaindustrie als Hersteller mit Apothekern und Ärzten als Mortal-Drug-Dealer kollaborieren, um durch Intoxikation des "Volkes" eine neue Herrenrasse zu züchten.

Dadurch bekämen auch die massiven Investitionen in die Genforschung einen Sinn. Und es erklärte auch, warum der "Deutsche Intellekt" angesichts der Entdemokratisierung so brav stillgehalten hat...

Meine chemischen Recherchen ergaben, dass es keine Neutralreiniger, nicht einmal Kernseife, mehr auf unserem Markt gibt. Duschgels und Badezusätze sind mit so hochdosierten Natrium-Laureth- Sulphat und artverwandten Konzentrationen angereichert, dass sie eine ätzende Wirkung (< 25 %) erzielen. Dazu kommen toxische Additive wie Disodium EDTA...

Früher konnte man bei Überempfindlichkeit auf Babypflege Produkte ausweichen, die sind inzwischen aber genau so brutal. Das selbe gilt für Dr. Houschka et alii. Ende mit Bio.

Mit freundlichen Grüßen
Daniela Rogat

Kommentar Max:

Die Pharma-Medizin ist weniger als 70 Jahre alt und wurde von Rockefeller ins Leben gerufen. Diese Industrie finanziert die so genannte Wissenschaft und forciert ihre Lehren in den „Bildungstempeln“ durch welche heute alle Mediziner müssen, wenn sie promovieren und sich an dem Geschäft der legalen Bevölkerungsreduzierung der beteiligen wollen.

Die bis dahin übliche Naturheilkunde, welche sich in allen Völkern über Millionen von Jahren entwickelt hat, wird in den Exotenbereich abgedrängt und die Bevölkerung erkennt nicht die Zusammenhänge zu den permanent steigenden Zivilisationskrankheiten die durch den modernen Lebensstil und die falsche Ernährung entstehen.

Naturbelassene Produkte gibt es zur genüge auf dem Markt. Es ist für deren Erhalt nur wichtig, dass man konsequent alle denaturierten und haltbar gemachten Produkte konsequent boykottiert.
Das gilt für alle Produkte die im Supermarkt angeboten werden!